63,51

LIBRARY
RECEIVED
★ APR 10 1930 ★
U.S. Department of Agriculture.

Frühjahr 1930 Frühjahr

Wr.-Neustädter Samen-Haus

Natlacen

Wiener-Neustadt

Oesterreich

Oesterreichische Kontrollfirma

Staatlich kontrollierte Samen!!

Telegramm-Adresse:

Samenhaus Wienerneustadt

Telefon: Nr. 104 und Nr. 655

J. BASLER, WR.-NEUSTADT

Austria

Inhalt:

Erntebericht . . . . . Seite 3

Gründüngung armer Böden . . . . . „ 4

Heimische Nadelholzsamen . . . . . „ 5

Nadelholzsamen: Alle in- und ausländischen Freiland- und forstl. Nutzholzarten, Parkbäume, Gartenbäume und Sträucher . . „ 6—9

Laubholzsamen: Alle in- und ausländischen Freilandarten, forstliche Nutzhölzer, Obst- und Parkbäume, Ziersträucher, Schlingpflanzen, Rosen . . . . . „ 9—18

Obstkerne . . . . . „ 15

Verkaufsbedingungen . . . . . „ 19

Herkunftskontrolle . . . . . „ 20

An meine sehr geehrten Kunden!

Indem ich für das mir bisher erwiesene Vertrauen **aufrichtig danke,** überreiche ich hiermit meine Frühjahrspreisliste und **bitte um gütige ausgiebige Berücksichtigung.**

Ich war bestrebt, die Unkosten meines Unternehmens so weit als möglich zu verringern und kann daher meine heurigen Preise ziemlich niedrig halten; ich habe somit der wirtschaftlichen Lage unseres Landes auch Rechnung getragen.

Heuer ist die Ernte in den meisten Samen-Sorten ziemlich ergiebig und qualitativ auch gut ausgefallen. **Lärche, Fichte, Weißkiefer** sind erstklassig; dagegen ist die Ernte in Schwarzkiefer und Weißtanne infolge der großen Dürre im Sommer sehr schlecht gewesen. Schwarzkieferzapfen aus dem Gutensteiner Graben ergaben eine Ausbeute von 2 %, die von anderen Gegenden Niederösterreichs jedoch kaum 1 % (Normal 3·50 %). Die Tannenzapfen in Niederösterreich enthielten überhaupt nur taube Samen, so daß heuer in Oesterreich nur Tannensamen aus dem Schwarzwalde zum Verkaufe gelangt.

Ich verfüge heuer über eine Unmenge von **Exoten:** ausländische Nadel- und Laubholzsamen, die ich in erstklassiger, hochkeimfähiger Qualität zu weit niedrigeren Preisen als im Vorjahre liefern kann.

Auch sind heuer wieder **echte jugoslawische Traubeneicheln, Stieleicheln** sowie auch **Roteicheln** und **Rotbucheln** in bester Qualität lieferbar.

In einer Epoche der Renaissance für Oesterreich wolle in erster Linie die Leistungsfähigkeit, die Verläßlichkeit und die Pünktlichkeit des Lieferanten berücksichtigt werden, **wofür meine 20jährige Erfahrung in der Branche bürgt.**

Hochachtungsvoll

M. Natlacen.

Gründüngung.

Zur Gründüngung armer Böden, die wegen ihrer Lage mit Stalldünger nur schwer zu behandeln sind, empfehle ich folgende Sorten, die ich in jeder Menge billigst liefern kann:

Gattung	100 kg	1 kg
	Schilling	
Erbsen, Sommer-, Pisum arvense		
kleinkörnige, gelbe	95 —	1 —
großkörnige, gelbe	120 —	1 50
Sand- oder Peluschken	90 —	1 20
graue	130 —	1 50
Lupinen, Lupinus		
blaue angustifolius	75 —	— 90
gelbe, luteus	120 —	1 50
weiße, plattbohnige, albus	75 —	— 90
perennierende, polyphyllus	300 —	3 50
Pferdebohnen, Vicia faba	70 —	— 90
Soja-Bohnen, gelb	150 —	1 80
Wicke, Sommer, Vicia sativa	70 —	— 90

Heimische Nadelholzsamen.

Gattung, Ursprungsgebiet	Erntejahr	Verbürgte Keimkraft %	100 kg Schilling		1 kg Schilling	
Picea excelsa, Fichte, Rottanne						
Burgenländischer Provenienz .	1929	90	440	—	4	60
Karawanken Provenienz	1929	90	440	—	4	60
Kärntner Provenienz, Spezialsaat	1929	90	500	—	5	50
aus rauhem Klima	1929	90	530	—	5	80
Zentralalpen, Mittellage } Spezial-						
„ Hochlage } saat	1929	90	530	—	5	80
Pinus sylvestris, Weißkiefer, Föhre						
Böhmerwälder Provenienz . . .	1929	85	1250	—	13	—
Burgenländischer Provenienz . .	1929	85	1250	—	13	—
Karpathischer Provenienz (Tatra)	1929	85	1250	—	13	—
Südwestungarische Spezialsaat .	1929	90	1350	—	14	—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer						
Niederösterreich, Spezialsaat, . . (Gutensteiner Graben)	1929	90	1500	—	16	—
Ungarischer Provenienz	1929	90	1450	—	15	—
Larix europaea, Lärche						
garantiert trocken behandelter Samen						
Tirol, Hochlage	1929	50	700	—	7	80
„ Mittellage	1929	50	700	—	7	80
Tirol, Spezialsaat, doppelt gegereinigt	1929	55	880	—	9	—
Abies pectinata, Weißtanne						
Schwarzwald	1929	50	350	—	4	—
Pinus cembra, Zirbelkiefer	1929		240	—	2	80
Pinus strobus, Weymuthskiefer .	1929	85		—	18	—
Pinus montana, Krummholzkiefer	1929	85	1600	—	17	—

Nadelholzsamen.

Alle in- und ausländischen Freiland- und forstl. Nutzholzarten, Parkbäume, Gartenbäume und Sträucher.

Gattung	1 kg	100 gr
	Schilling	
Abies amabiles, liebliche Edeltanne	92 —	11 —
„ arizonica, Silberkorktanne	135 —	16 —
„ balsamea, Balsamtanne	95 —	11 —
„ brachyphilla, Schraubentanne	49 —	5 50
„ cephalonica, griechische Edeltanne. Diese schöne, fast bis zum Boden mit Aesten besetzte Tanne, hält einen mäßig kalten Winter ohne Nachteil aus, sie eignet sich vorzüglich zur Einzelpflanzung.	13 —	2 —
„ cephalonica var. Apollinis, Apollotanne	16 —	2 —
„ cilicica, Cicilische Edeltanne	20 —	2 20
„ concolor, Grautanne aus Kolorado	30 —	4 —
„ „ glauca, Kalifornien	50 —	6 —
„ firma, japanische Weißtanne	35 —	4 50
„ Fraseri, Frasers Weißtanne	95 —	10 —
„ grandis, große kalifornische Weißtanne. Majestätischer Baum von 50 bis 70 m Höhe, sehr hart und schnellwüchsig, gegen Winterkälte ziemlich unempfindlich.	85 —	10 —
„ magnifica, prächtige Weißtanne	70 —	10 —
„ nigra, siehe Picea nigra		
„ nobilis, Silbertanne	90 —	12 —
„ **Nordmanniana, Nordmannstanne** Prächtige, meist von Grund an regelmäßig mit Aesten besetzte, bis 30 m hohe und einen Durchmesser von 1 m erreichende Tanne mit schwärzlichgrauer Rinde. Diese, wegen ihrer Schönheit allgemein beliebte und häufig angepflanzte Tanne erleidet in gewöhnlichen Wintern keinen Schaden.	20 —	2 40
„ pectinata, Weißtanne, siehe Seite 5		
„ pinsapo, spanische Weißtanne. Diese in ihrer Originalität sehr ins Auge fallende Weißtanne hält, besonders in etwas geschützter Lage, nicht allzu strenge Kälte ohne Nachteil aus.	16 —	2 —
„ pinsapo argentea, spanische Silberweißtanne	24 —	3 —
„ Sachalinensis, japanische Sachalintanne	100 —	12 —
„ sibirica, sibirische Weißtanne	40 —	5 —
„ Veitchii, Veitschtanne, Japan	70 —	8 50
Araucaria brasiliana, Schmucktanne	20 —	2 50
Biota (Thuya) orientalis, morgenländischer Lebensbaum	5 —	— 60
„ orientalis aurea, goldgrüner Lebensbaum	10 —	1 40
Cedrus atlantica, Atlas-Zeder, die härteste aller Zedernarten	20 —	3 —
„ atlantica argentea, Silber-Zeder	25 —	3 50
„ Deodara, Himalaya-Zeder	33 —	4 —
„ Libani, Libanon-Zeder	28 —	3 50

Gattung	1 kg		100 gr	
	Schilling			
Cephalotaxus drupacea, steinfrüchtige Kopfeibe	8	—	1	—
„ pedunculata	9	—	1	—
Chamaecyparis Lawsoniana, Lebensbaum-Cypresse Eine sehr beliebte und viel verbreitete Konifere von pyramidalem Wuchs, mit leicht überhängenden Zweigen.	14	—	1	70
Chamaecyparis argentea	20	—	3	—
„ nutkaensis Nutka-Cypresse	25	—	3	—
„ obtusa, Hinoki-Cypresse Rasch wachsender, schlanker Baum von 20 bis 30 m Höhe, diese schöne Art gehört zu den empfehlenswertesten Nadelhölzern.	33	—	4	20
Chamaecyparis pisifera, erbsenfrüchtige Cypresse	38	—	4	20
Cryptomerya japonica, Japanische Cryptomerie	17	—	2	—
„ „ elegans	30	—	4	—
Cunninghamia sinensis, chinesische Spiestanne	100	—	12	—
Cupressus arizonica	55	—	6	—
„ funebris, Trauer-Cypresse	22	—	3	—
„ horizontalis, siehe C. sempervirens horizontalis				
„ Lambertiana glauca	16	—	2	—
„ macrocarpa, großfrüchtige Cypresse	16	—	2	—
„ majestica, siehe C. torulosa				
„ pyramidalis, siehe C. sempervirens pyramidalis				
„ sempervirens horizontalis	3	—	—	40
„ „ pyramidalis	3	—	—	40
„ torulosa (C. majestica), angeschwollene Cypresse	20	—	2	50
Gingko biloba, echter Gingkobaum Interessanter, aus Japan stammender Baum.	3	50	—	40
Juniperus chinensis, chinesischer Sadebaum	20	—	2	30
„ communis, gemeiner Wacholder	1	50	—	20
„ communis montana, Bergwacholder	2	—	—	40
„ Sabina, Sadebaum	22	—	2	80
„ virginiana, virginischer Wacholder	4	50	—	50
„ virginiana glauca, graugrüner Ceder-Sadebaum	6	—	—	80
Larix dahurica, koreanische Lärche	60	—	7	—
„ europaea, europäische Lärche, siehe Seite 5				
„ **leptolepis, japanische Lärche** Mißernte Liebt kaltes Klima und ist schnellwüchsig.				
„ **sibirica**, sibirische Lärche Eine sich durch ihre auffallende Geradwüchsigkeit auszeichnende Lärche.	28	—	3	50
Libocedrus decurrens (Thuya Craigiana), chilenischer Lebensbaum	12	—	1	50

Gattung	1 kg	100 gr
	Schilling	
Picea ajanensis, Ajanfichte	115 —	12 50
„ **alba**, nordamerikanische Weißfichte Gehört zu den härtesten Koniferen, mit schöner, blaugrüner Belaubung.	22 —	2 80
„ **Engelmanni**, Engelmannsfichte	100 —	12 —
„ excelsa, europäische Fichte, siehe Seite 5		
„ **nigra**, nordamerikanische Schwarzfichte	150 —	20 —
„ **omorica**, humorische Fichte	750 —	80 —
„ **polita**, Torano-Fichte	100 —	12 —
„ **pungens**, Stech Fichte	75 —	8 —
„ „ glauca, Blau-Fichte	100 —	12 —
„ **rubra**		40 —
„ **Sitkaensis** (Abies Menziesii) **Sitka-Fichte**	95 —	10 50
Pinus austriaca (P. nigra), Schwarzkiefer, siehe Seite 5		
„ **Banksiana, Bankskiefer** Ungemein schnellwüchsig und in Bezug auf Bodenansprüche genügsam, sie gedeiht selbst auf den trockendsten und magersten Böden. Die meist gebaute unter allen Exoten ist wohl die Bankskiefer.	32 —	4 —
„ **canariensis**, canarische Kiefer	15 —	2 —
„ cembra, Zirbelkiefer	2 80	— 30
„ contorta, Kiefer mit gedrehten Aesten	100 —	12 —
„ Coulteri, Coulters-Kiefer	100 —	12 —
„ densiflora, japanische Rotkiefer	38 —	4 20
„ edulis, Nußkiefer	32 —	3 50
„ excelsa, siehe Pinus strobus excelsa		
„ **halepensis**, Aleppo-Kiefer	9 50	1 20
„ **insignis**, Monterey-Kiefer	30 —	3 40
„ koraensis, Korea-Kiefer	27 —	3 30
„ Lambertiana, Lamberts-Kiefer	44 —	5 —
„ **laricio calabrica**, kalabrische Kiefer, echt	20 —	3 —
„ **laricio corsica**, korsische Kiefer echt	28 —	3 50
„ **leucordermis**, weißrindige Balkankiefer	44 —	5 —
„ **maritima (Pinaster)** Seekiefer	2 —	— 25
„ „ **Hamiltoni**	10 —	1 20
„ mîtis, glatte oder gelbe Kiefer	148 —	16 —
„ mongolica, mongolische Kiefer		10 —
„ monophylla, einnadelige Nußkiefer	90 —	12 —
„ montana, Krummholzkiefer, siehe Seite 5		
„ montana mughus, siehe Pinus montana	17 —	2 —
„ montana pumila, japanische Zwergform	80 —	10 —
„ montana uncinata, Hackenkiefer, Spirke	20 —	3 —
„ monticola, kalifornische Weymuthskiefer	110 —	12 —
„ muricata, Bischofskiefer	115 —	13 —
„ murrayana, stangenartige Kiefer	118 —	14 —
„ nigra, siehe Pinus austriaca		
„ palustris (P. australis), australische Pechkiefer	56 —	6 50

Gattung	1 kg	100 gr
	Schilling	
Pinus paroliniana (P. pyrenaica) Pyrenäen-Kiefer	— —	— —
„ **peuce, rumelische Kiefer**	26 —	3 50
„ Pinaster, siehe Pinus maritima		
„ pinea, Pinie	1 50	— 20
„ **ponderosa, schwerholzige Kiefer, Gelbkiefer**	44 —	5 20
„ pumila, siehe Pinus montana pumila		
„ resinosa, Rotkiefer	230 —	3 40
„ **rigida, steifnadelige Pechkiefer**	115 —	13 —
Ein bis 20 m hoher, anfangs raschwüchsiger Baum, der wegen seines starken Nadelabfalles gerne zur Bodenverbesserung gebaut wird.		
„ Rigaensis, siehe P. sylvestris var. Rigaensis		
„ Sabiniana. Sabines-Kiefer	16 —	2 —
„ **strobus** Weymuthskiefer	18 —	2 50
„ „ excelsa (P. excelsa), Tränen-kiefer, Himalaya-Weymuthskiefer	18 —	2 20
„ sylvestris, siehe Seite 5		
„ „ var. Rigaensis, Riga-Kiefer	24 —	3 —
„ „ „ Finnlandi, Finnland-Kiefer	24 —	3 —
„ Taeda, Weihrauchkiefer	105 —	12 —
„ Thunbergii, japanische Schwarz-Kiefer	40 —	5 —
„ Torreyana, Torreys-Kiefer	138 —	15 —
„ uncinata, siehe Pinus montana uncinata		
Pseudolarix Kaempferi, chines. Goldlärche	15 —	2 —
Pseudotsuga Douglasii, Douglastanne		
„ „ **caesia** graue Douglastanne	90 —	10 —
„ „ **glauca,** blaue Douglastanne	90 —	10 —
„ „ **viridis,** grüne Douglastanne	95 —	11 —
Die Douglastanne ist ein schnellwüchsiger, sehr dekorativer Baum mit schönen Zapfen. Die grüne Art ist vornehmlich Gebirgsbaum, während die blaue mehr für die Ebene geeignet ist und sich den klimatischen Extremen derselben besser anzupassen vermag.		
Sciadopitys verticellata, japanische Schirmtanne	63 —	7 —
Sequoia (Wellingtonia) gigantea, Riesen-Mammuthbaum, neuer Ernte	250 —	30 —
„ sempervirens, immergrüne Sequoje	20 —	2 50
Taxodium distichum, Sumpf-Cypresse, Früchte	7 50	— 90
Taxus baccata, Eibe	14 —	1 80
Schöner, langsam wachsender, langlebiger Baum, der aber in Gärten oft strauchartig bleibt, mit geradem Stamm und mit rundlicher oder eiförmiger, oft pyramidaler Krone.		
Taxus baccata pyramidalis	22 —	3 —
„ fastigiata, irländische Eibe	26 —	3 —

Gattung	1 kg	100 gr
	Schilling	
Thuya (Biota), Lebensbaum		
„ **Craigiana**, siehe Libocedrus decurrens		
„ **gigantea** (T.Lobbii), riesiger Lebensbaum Lebhaft wachsender, schöner Baum von pyramidalem Wuchs. Dieser Lebensbaum ist eine zur Anpflanzung sehr zu empfehlende Art.	45 —	5 50
„ japonica, siehe Thuya Standishii		
„ Lobbii, siehe Thuya gigantea		
„ occidentalis, abendländischer Lebensbaum, **niederösterr. Provenienz** . . .	32 —	4 —
„ orientalis, siehe Biota orientalis		
„ Standishii (Thuya japonica), japan. Lebensbaum	95 —	10 —
Thujopsis dolobrata, echte japanische Hibe .	100 —	12 —
Tsuga canadensis, kanadische Hemlockstanne Eine der schönsten und zierlichsten Koniferen, mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung.	80 —	10 —
„ diversifolia, japanische Hemlockstanne .	80 —	10 —
„ heterophylla	100 —	12 —
„ Sieboldi, Siebold-Hemlockstanne	100 —	12 —
Wellingtonia, siehe Sequoia gigantea		

Laubholzsamen.

Alle in- und ausländischen Freilandarten Forstliche Nutzhölzer, Obst- und Parkbäume, Ziersträucher, Schlingpflanzen, Rosen.

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Acacia farnesiana, farnesianische Akazie		10 —	1 50
„ mimosa, siehe Albizza julibrissin			
Acer campestre, Feldahorn	180 —	2 —	— 25
„ dasycarpum, Silberahorn . . .		10 —	1 20
„ ginnala (Acer tataricum), tartarischer Ahorn		25 —	3 —
„ macrophyllum, großblättriger Ahorn		35 —	4 —
„ negundo, eschenblättriger Ahorn .	200 —	2 50	— 30
„ „ foliis variegatis, buntblättriger Eschenahorn .		8 —	1 —
„ opalus		10 —	1 40
„ **platanoides, Spitzahorn** . . .	180 —	2 20	— 30
„ **polymorphum atropurpureum**, Fächerahorn		**80** —	**9** —
„ **pseudoplatanus, Bergahorn** .	220 —	2 50	— 30
„ **rubrum**, amerikanischer Rotahorn .		10 —	1 30
„ spicatum, amerikanischer Bergahorn		10 —	1 30
„ tataricum, siehe Acer ginnala			

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie	20 —	— 30	— —
„ „ rubicunda, rotblühende Roßkastanie	100 —	1 50	— 20
Ailanthus glandulosa, Götterbaum, sehr schöne, frische Ware	250 —	3 —	— 40
Akebia quinata, braunrotblühende Schlingpflanze		38 —	4 —
Albizza julibrissin (Acacia mimosa), Schlafbaum		5 —	— 60
Alnus glutinosa, **Rot- oder Schwarzerle**	450 —	5 —	— 60
„ **incana**, **Weißerle**		10 —	1 20
„ viridis, Berg- oder Grünerle		12 —	1 50
Amorpha fructicosa, gewöhnliche Unform		3 —	— 50
Ampelopsis hederacea **wilder Wein**		7 —	1 —
„ **quinquefolia**		7 —	1 —
„ **Veitchii**, **Veitch's Jungfernwein**		8 —	1 20
Amygdalus communis, süsse Mandeln		3 —	— 40
„ „ amara, bittere Mandeln		3 20	— 40
„ davidiana		30 —	3 80
„ persica, gemeiner Pfirsich	120 —	1 40	— 20
„ vulgaris		30 —	3 80
Armeniaca vulgaris, Marille, Aprikose	120 —	1 40	— 20
Berberis Thunbergii (Mahonia). japanische Berberitze		50 —	6 —
„ **vulgaris**, Berberitze		8 —	1 —
„ „ foliis atropurpureis, rotblättrig		15 —	2 —
Betula alba, **Birke**	250 —	3 —	— 40
„ lenta, Zuckerbirke		40 —	5 —
„ nigra, Schwarzbirke		40 —	5 —
„ odorata, wohlriechende Birke		40 —	5 —
„ papyracea, Papierbirke		40 —	5 —
„ pendula, Hängebirke	300 —	3 50	— 45
Bignonia, siehe Catalpa			
Broussonetia papyrifera, jap. Papiermaulbeere		40 —	5 —
Buddleia variabilis		48 —	5 50
„ „ var. magnifica		70 —	8 —
Buxus sempervirens, Buxbaum		14 —	1 60
Calluna vulgaris (Erica) Besenheide		10 —	1 50
Calycanthus floridus, karolinischer Gewürzstrauch		45 —	5 —
„ occidentalis, kalifornischer Gewürzstrauch		65 —	8 —

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Caragana arborescens, Erbsenstrauch	1600 —	17 —	2 —
Carpinus betulus, Weißbuche, Hainbuche	250 —	3 —	— 40
„ **ostrya,** Hopfenbuche		13 —	1 50
Castanea vesca, eßbare Kastanie	200 —	2 20	— 30
Catalpa bignonioides (Bignonia catalpa), Trompetenbaum		8 —	1 —
Catalpa Kaempferi, japanischer Trompetenbaum		12 —	1 50
„ speciosa, herzblättrige Form		24 —	3 —
Celtis australis, Zürgelbaum	450 —	5 —	— 60
„ occidentalis, abendländischer Zürgelbaum		7 —	— 90
„ sinensis, chinesischer Zürgelbaum		32 —	4 —
Cerasus, siehe Prunus			
Cercis canadensis		38 —	4 50
„ siliquastrum		4 —	— 50
Citrus triptera		12 —	1 60
Clematis paniculata, japanische Waldrebe		40 —	5 —
„ vitalba, Waldrebe		3 50	— 45
„ viticella		6 —	— 80
Colutea arborescens, Blasenstrauch	360 —	4 —	— 50
Cornus mascula, Kornellkirsche		5 —	— 60
„ sanguinea, gewöhnlicher Hartriegel	140 —	1 60	— 20
Corylus avellana, Haselnuß	160 —	2 —	— 30
„ colurna, türkische Haselnuß	350 —	4 —	— 60
Crataegus coccinea, Scharlachdorn		20 —	3 —
„ Crus-Galli, gemeiner Hahndorn		8 —	1 —
„ monogyna, einsamiger Weißdorn, reine Kerne	400 —	4 30	— 60
„ **oxyacantha,** Weißdorn, Früchte	50 —	— 60	— 10
„ pyracantha, Feuerdorn	360 —	4 —	— 60
„ „ var. Lalandii, verliert die Blätter im Winter nicht		10 —	1 50
Cydonia japonica, japanische Quitte		32 —	4 —
„ vulgaris, gemeine Quitte		19 —	2 20
Cytisus alpinus, Alpen-Bohnenbaum		16 —	2 —
„ Alschingeri		20 —	3 —
„ laburnum, Goldregen		16 —	2 —
Daphne mezereum, Seidelbast		38 —	4 20
Deutzia gracilis, Deutzie, herrlicher Zierstrauch		18 —	2 —
Diospyros lotus, Lotuspflaume		8 —	— 90
„ virginiana		15 —	2 —

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Eleagnus angustifolia, gemeine Oelweide		8 —	1 —
„ longipes crispa, mit eßbaren Früchten		50 —	6 —
Erica vulgaris, Besenheide		10 —	1 50
Eucalyptus globulus, blauer Fiebergummibaum		60 —	7 —
„ robusta, brauner Eucalyptus		125 —	13 —
„ rostrata, roter Eucalyptus		90 —	12 —
„ viminalis, Mannagummibaum		200 —	25 —
Evonymus europaeus, Pfaffenhut		6 —	— 80
„ japonicus, japanischer Spindelbaum		14 —	2 —
Fagus sylvatica, Rotbuche	160 —	2 —	— 30
„ „ purpurea, purpurblättrige Rotbuche		— —	— —
Ficus Carica, Feigenbaum		64 —	7 50
Fraxinus americana alba, amerikanische Weißesche	200 —	2 20	— 30
„ **excelsior, gemeine Esche**	200 —	2 20	— 30
„ „ pendula, Traueresche		5 —	— 60
„ **ornus**, Blumenesche	250 —	2 80	— 30
„ pubescens, amerikanische Grauesche	200 —	2 20	— 30
„ viridis, Grünesche		25 —	3 —
Genista germanica		50 —	6 —
„ juncea, siehe Spartium junceum			
„ scoparia, siehe Spartium scoparium			
„ tinctoria, Färbeginster		15 —	2 —
Gingko biloba, siehe unter Coniferen			
Gleditschia, Gleditschie, Christusdorn			
„ caspica, großkernige Gleditschie		7 —	1 —
„ horrida, langdornige Gleditschie		7 —	1 —
„ inermis, stachellose Gleditschie		7 —	1 —
„ sinensis, China		60 —	7 —
„ **triacanthos, dreidornige Gleditschie**	150 —	2 —	— 30
Gymnocladus canadensis, kanadischer Schüsserbaum, sehr hoch, weitkronig		20 —	2 50
Hedera helix, gemeiner Efeu		3 20	— 40
„ hibernica, schottischer Efeu		6 50	— 80
Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch		3 40	— 40
Hyppophae rhamnoides, gemeiner Sanddorn		8 —	1 —

Gattung	100 kg		1 kg		100 gr	
	Schilling					
Hypericum calycinum, Johanniskraut . .			44	—	5	—
Ilex aquifolium, heimische Stechpalme, reine Kerne			7	50	1	—
„ opaca, amerikanische Stechpalme .			27	—	3	—
Juglans (Carya) alba, weiße Hikory-Nuß			9	—	1	—
„ amara, bittere oder Sumpfnuß .			8	—	1	—
„ **cinerea**, graue Walnuß			8	—	1	—
„ **nigra**, schwarze Walnuß . . .	150	—	2	—	—	30
„ regia, edle Walnuß			4	—	—	50
Koelreuteria paniculata, Koelreuterie .			6	—	—	70
Laurus cerasus			4	—	—	50
„ nobilis, Lorbeerbaum			2	50	—	30
Ligustrum chinensis			15	—	1	80
„ japonicum, japanische Rainweide	260	—	3	—	—	40
„ ovalifolium, wintergrüne Art			8	—	1	—
„ vulgare, gemeine Rainweide	160	—	2	—	—	30
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum . .			5	50	—	60
Lonicera alpigena, Gebirgsheckenkirsche			14	—	1	80
„ japonica, japanische Heckenkirsche			14	—	1	80
„ tatarica, tatarische Heckenkirsche			14	—	1	80
Lupinus polyphyllus, perennierende Lupine			3	50	—	40
Maclura aurantiaca, Osagenorange . .			18	—	2	20
Magnolia acuminata, Gurkenmagnolie .			40	—	5	—
„ grandiflora, großblumige Magnolie, Früchte			15	—	1	80
„ grandiflora, großblumige Magnolie, reine Kerne			25	—	3	—
„ hypoleuca, Japan			34	—	4	—
„ Soulangeana, weißblühende Magnolie			34	—	4	—
„ Yulan, Lilien-Magnolie . . .			50	—	6	—
Mahonia aquifolium, gemeine Mahonie- reine Kerne			40	—	5	—
„ japonica, siehe Berberis Thunbergii						
Melia Azedarach			5	—	—	60
„ japonica			10	—	1	50
Mespilus germanica, Mispel			8	—	1	—
Morus alba, weiße Maulbeere	700	—	7	60	—	90
„ nigra, schwarze Maulbeere . . .	750	—	8	—	1	—
„ tatarica, tatarische Maulbeere . .			20	—	3	—
Myrtus communis, Myrte			10	—	1	30
Nandina domestica, Nandine, weißblühender Zierstrauch			42	—	5	—
Olea europaea, Olive, Oelbaum			5	—	—	60

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Ostrya carpinifolia, Hopfenbuche . . .		13 —	1 50
Paliurus aculeatus, Christusdorn . . .		6 —	— 70
Paulownia imperialis, kaiserliche Paulownie		7 —	— 90
Persica vulgaris, Pfirsich, siehe Amygdalus persica			
Phellodendron amurense, Korkbaum .		52 —	6 —
Philadelphus coronarius, gemeiner Pfeifenstrauch		75 —	9 —
„ grandiflorus, großblumiger Pfeifenstrauch		70 —	8 —
Phillyraea angustifolia, schmalblättrige Steinlinde		9 —	1 10
„ latifolia, breitblättrige Steinlinde		10 —	1 20
Photinia glabra, Japan		46 —	5 50
Platanus occidentalis, abendländische Platane	290 —	3 50	— 50
„ orientalis, morgenländische Platane	290 —	3 50	— 50
Populus alba, Silber- oder Weißpappel		6 —	— 70
„ canadensis, kanadische Pappel		10 —	1 20
„ nigra, Schwarzpappel		5 —	— 60
„ pyramidalis, Pyramidenpappel .		7 —	— 90
„ tremula Zitterpappel		6 —	— 70
Prunus, Pflaume, Kirsche			
„ Amygdalus, siehe Amygdalus			
„ Armeniaca, siehe Armeniaca			
„ austera (P. Cerasus), Sauerkirsche	150 —	2 —	— 50
„ **avium**, (Carasus avium), Süßkirsche	200 —	2 20	— 30
„ **avium sylvaticum**, echte Vogelkirsche		6 —	— 80
„ Cerasus, siehe P. austera			
„ **damascena**, Damaszenerpflaume	200 —	2 50	30 —
„ divaricata		5 —	— 60
„ **domestica**, Zwetschke	150 —	1 80	— 20
„ **Juliana**, echte St. Julien-Pflaume	200 —	2 50	— 30
„ Laurocerasus, gemeiner Kirschlorbeer		4 —	— 50
„ **Mahaleb**, Weichselkirsche, Früchte		— —	— —
„ **Mahaleb**, Weichselkirsche, reine Kerne	350 —	4 —	— 50
„ **Myrabolana**, Myrabolanen-Pflaume	350 —	4 —	— 50
„ **padus**, gemeine Traubenkirsche, Früchte	400 —	4 50	— 50

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Prunus padus, gemeine Traubenkirsche, reine Kerne		10 —	1 20
„ **persica**, siehe Amygdalus persica			
„ **St. Julien** siehe Prunus Juliana			
„ **serotina**, späte Traubenkirsche, Früchte	900 —	10 —	1 30
„ **serotina**, späte Traubenkirsche, reine Kerne		20 —	2 80
„ **spinosa**, Schlehe	170 —	2 —	— 30
„ **tomentosa**, japanischer Zierstrauch		70 —	9 —
Ptelea trifoliata, Hopfenstrauch		5 —	— 80
Pterocarya stenoptera (japonica), japanische Flügelnuß		44 —	5 50
Pyrus aria, Mehlbeerbaum		4 —	— 50
„ **communis**, Birnkerne	550 —	6 —	— 80
„ **malus**, Apfelkerne	580 —	6 —	— 80
„ „ paradisiaca, Paradiesäpfel		5 —	— 60
Quercus cerris, Zerreiche		4 —	— 50
„ coccinea, Scharlacheiche		14 —	1 80
„ ilex, Steineiche		3 80	— 50
„ macrocarpa, amerikanische Kletteneiche		14 50	1 80
„ nigra, Wassereiche		18 —	2 —
„ palustris, Sumpfeiche		10 —	1 30
„ **pedunculata, Stieleiche**	40 —	— 50	— 10
„ **rubra, amerikanische Roteiche**	120 —	1 80	— 30
„ **sessiliflora, Traubeneiche,** Wintereiche	**50** —	— **55**	**1** —
„ tinctoria, Schwarzeiche		9 —	1 —
Rhamnus, Faulbaum, Wegdorn, Kreuzdorn			
„ alpinus, Alpenwegdorn		11 —	1 30
„ catharticus, gemeiner Kreuzdorn		4 —	— 50
„ **frangula**, gemeiner Faulbaum		6 —	— 70
Rhododendron arborescens, nordamerikanische Azalee			13 —
„ ferrugineum, rotbraune Alpenrose			10 —
„ maximum, amerikanische Alpenrose			12 —
Rhodotypus kerrioides, Scheinkerrie		40 —	4 50
Rhus, Sumach, Essigbaum			
„ copallina, Nordamerika		25 —	3 —
„ Cotinus, Perückenstrauch		18 —	2 30
„ glabra, Essigbaum		24 —	3 —
„ typhina, Hirschkolben-Essigbaum		9 —	1 10

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilling		
Robinia pseudoacacia, gemeine, weißblühende Akazie	200 —	2 20	— 30
Rosa alpina, Alpenheckenrose		18 —	2 —
„ **canina**, gemeine Heckenrose, Früchte		— —	— —
„ **canina**, gemeine Heckenrose, reine Kerne	150 —	2 —	— 25
„ rubiginosa, schottische Zaunrose		30 —	3 50
„ rugosa, Kartoffelrose		35 —	4 50
Rubus fructicosus, Brombeerstrauch		6 —	— 80
„ Idaeus, Himbeerstrauch		8 —	1 —
Ruscus aculeatus, Mäusedorn		8 —	1 —
„ racemosus, Traubendorn		12 —	1 50
Salisburia adiantifolia. (Gingko biloba) siehe unter Coniferen			
Salix alba, Silberweide		5 —	— 60
„ incana, Grauweide		5 —	— 60
„ nigra, Schwarzweide		5 —	— 60
„ viminalis, Korbweide		5 —	— 60
Sambucus nigra, schwarzer Hollunder		4 80	— 55
„ racemosa, roter Trauben-hollunder		5 —	— 60
Schinus Molle, kalifornischer Pfeffersaum		7 —	— 80
Sequoia, siehe unter Coniferen			
Skimmia japonica, Skimmie		26 —	3 —
Sophora japonica, japanische Sophore	200 —	2 50	— 30
„ pendula, hängezweigige Sophore		5 —	— 60
Sorbus aria, siehe Pyrus aria			
„ aucuparia, Eberesche	180 —	2 —	— 30
„ torminalis, Elsbeere		8 —	1 —
Spartium junceum, gemeine Besenpfrieme		7 —	— 80
„ **scoparium, Ginster- oder Besenpfrieme**	450 —	4 70	— 60
Staphylea pinnata, Pimpernuß	280 —	3 —	— 40
Sterculia platanifolia, Skerkulie		11 —	1 20
Styrax japonicum, japanischer Storaxbaum		32 —	3 50
Syringa japonica, japanischer Baumflieder		100 —	12 —
„ vulgaris, gemeiner Flieder, reine Samen		35 —	4 —
„ vulgaris flore albo, weißblütig		50 —	6 —
Tamarix gallica, Tamariske		10 —	1 20
Tilia americana, amerikanische Linde		10 —	1 20
„ argentea, Silberlinde		6 —	— 80
„ **grandifolia, großblättrige oder Sommerlinde**	250 —	3 —	— 40

Gattung	100 kg	1 kg	100 gr
	Schilli		
Tilia parvifolia, kleinblättrige oder Winterlinde	280 —	3 —	— 40
Ulex europaeus, Stachelginster		16 —	2 —
Ulmus americana, Weißrüster		5 —	— 60
„ campestris, Feldulme		5 —	— 60
„ effusa, Flatterulme		5 —	— 60
„ montana, Bergulme		5 —	— 60
Vaccinium Myrtillus, gemeine Heidelbeere		11 —	1 40
Viburnum dilatatum, japanischer Schneeball		35 —	4 —
„ **Lantana**, schwarzbeeriger Schneeball	300 —	3 40	— 40
„ **Opulus**, rotbeeriger Schneeball		7 —	— 90
„ Tinus, Lorbeer-Schneeball		4 —	— 50
Vitex agnus castus, Keuschlammbaum		6 —	— 80
Wistaria chinensis, Wistarie, Glycine, **pro 100 Stück S 5·—**			
Wistaria frutescens, amerikanische Glycine, **pro 100 Stück S 10·—**			
Zizyphus vulgaris, Judendorn		7 —	— 90

Zwiebelsamen:

Italienische, große, weiße Sorte		5 —	— 70

Die in österreichischen Schilling notierten Preise sind mit folgender Tabelle leicht umzurechnen:

1 Schilling =

Dinar	8·—
Kč	5·—
Lei	24·—
Pengö	0·81
Mark	—·60
fr. Frs.	3·62
Lstg.	—·—.7½

Wr.-Neustädter Samen-Haus Nallacen

Wiener-Neustadt, Oesterreich.

Verkaufsbedingungen.

Ich garantiere für die angeführte Keimfähigkeit sowie für die Reinheit der in dieser Preisliste enthaltenen Samen. Eventuelle Beschwerden werden aber nur dann berücksichtigt, wenn dieselben sofort nach Erhalt der Ware mitgeteilt werden; **nach erfolgter Aussaat werden keine wie immer gearteten Ansprüche berücksichtigt.**

Meine Preise gelten für 100 kg, 1 kg oder 100 gr, ohne Verpackungskosten, ab Lager Wiener-Neustadt, freibleibend.

Für inländische Lieferungen wird die Warenumsatzstener von 2 Prozent separat berechnet.

Zahlungsbedingungen: Netto Kassa bei Erhalt der Faktura, kleinere Beträge werden der Einfachheit halber nachgenommen.

Die Sendungen rollen für Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Die Verpackung wird nicht zurückgenommen.

Der Versand findet mittels Post- oder Bahn-Eilgut statt, falls nicht ausdrücklich anderes vorgeschrieben wird.

Gerichtsstand für beide Teile ist Wr.-Neustadt.

Herkunftskontrolle:

Die Verordnung des Oesterreichischen Bundes-Ministeriums für Land- und Forstwirtschaft, B.-G.-Bl. Nr. 249 vom 1. August 1925, wird in meinem Hause strengstens beobachtet.